

Hinterkessel: Breit über dem Rahmen. Rost geneigt, zweifeldrig, 3000×1486 , Kipprost hinten.

Rauchkammer: Länge 1800, l. W. 1660, Rohrwand 25. Verstellbares Blasrohr. Keine Überhitzerklappen.

Rahmen: Blechrahmen 28 stark, Lichtmaß 1190, vorn auf 1070 eingezogen. Federn der 1. und 2., der 3. und 4., der 5. und 6. Achse durch Längsausgleicher verbunden.

Räder- und Triebwerk: $\overline{\text{K}} \overline{\text{K}} \overline{\text{T}} \overline{\text{K}} \overline{\text{K}} \overline{\text{L}}$. Vorn Adamsachse.
 $\begin{array}{cccccc} & + & & + & & \\ & 26 & & 26 & & 65 \end{array}$

Zyl. außen wagerecht. Heusingersteuerung. Kolbenschieber „Schmidt“ 250 Durchm., breite federnde Ringe, äußere Einströmung.

Bremse: Selbsttätige Luftsaugbremse wirkt auf die 1., 3. und 4. Kuppelachse mit 40,6% von Gr, bzw. mit 79% des Achsdrucks der gebremsten Achsen. 2 Bremszylinder mit je 220 mm Hub.

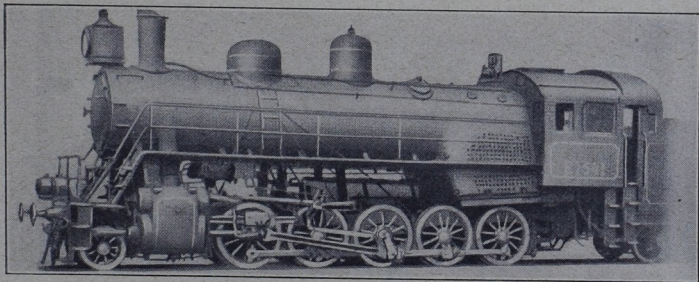


Abb. 492. 1E-Heißdampf-Zwilling-G-Lokomotive der russischen Staatsbahn.

Ausrüstung: U. a. 2 Dampfstrahlpumpen „Friedmann“, Speisewasservorwärmer zwischen den Rahmenblechen senkrecht angeordnet, Speisewasserpumpe „Knorr“, Schmierpumpe „Friedmann“, 2 Popventile Bauart „Coale“ 4“ l. W., auf Satt- und Heißdampfkammer je 1 Pyrometer und 1 Manometer, Manometer am rechten Schieberkasten und am Blasrohrkopf, 2 Wasserstände „Klinger“, Rauchminderung nach „Marek“.

Tender: 3 T $\frac{16,6}{7,5}$. Raddurchmesser 1034. Ges. Achsstand 3200.

1E-Heißd.-Zw.-G.-L. der russischen Staatsbahn (Amerik. Lok.-Ges. und Baldwin 1915).

Abb. 492. Tafel V, Reihe 185.

Hauptabmessungen: $635 \times 711/1321$ $H_w + H_{\bar{u}} = 241,6 + 52,3$
 $R = 5,99$ $GL = 88,9$ $Gr = 79,4$. Lok. und Tender: $GL + T = 148,8$.
 Achsstand 18 326,